

PRESSEMITTEILUNG

Preistransparenz in Kanzleien: Der Deutsche Vergütungsrat konstituiert sich und verabschiedet ‚Honorarcodex 2020‘

- **Kürzlich gegründete Initiative Deutscher Vergütungsrat tritt für Preis-Transparenz und -Stabilität bei Anwalts- und Kanzleihonoraren ein**
- **Erste Online-Konferenz des Deutschen Vergütungsrates: ‚Honorarcodex 2020‘ verabschiedet**

Bonn, 30. November 2020 – Mit dem Deutschen Vergütungsrat haben die Anwälte Prof. Dr. Clemens Engelhardt und Dr. Christopher Hahn von der Kanzlei trustberg LLP sowie Dan Bauer, Geschäftsführer der DKMG Deutsche Kanzleimarketing Gesellschaft, eine Initiative ins Leben gerufen, die sich für faire und vor allem transparente Vergütungsmodelle in Anwaltssozietäten und Kanzleien einsetzt. Gemeinsam mit interessierten Marktteilnehmer und -experten entwickelten sie in den vergangenen Monaten den ‚Honorarcodex 2020‘, der kürzlich digital auf der 1. Konferenz des Deutschen Vergütungsrates erstmalig verabschiedet wurde.

Der Deutsche Vergütungsrat stellt eine Plattform zum konstruktiven Diskurs über verschiedene Vergütungs- und Abrechnungsmodelle dar – mit Fokus auf den Rechtsmarkt, aber auch im Hinblick auf eine Erweiterung auf weitere Professional-Services-Bereiche. Die Mitbegründer Engelhardt und Hahn hatten vor einigen Monaten medial auf sich aufmerksam gemacht, als sie eine Preisliste für ihre Beratung im Internet veröffentlichten und damit einen Social-Media-Hype auslösten, der nunmehr in dieser Initiative für Preistransparenz mündete. Im Rahmen einer digitalen Konferenz konstituierte sich am 19. November erstmalig der Senat des Deutschen Vergütungsrats.

In diesem tauschen bereits jetzt zahlreiche hochkarätige Professionals ihre Erfahrungen und Ideen aus, unter anderem: Dr. Thomas Lösler, Leiter des West- und Südeuropageschäfts der Allianz; Dr. Alexander Steinbrecher, Head of Group Corporate, M&A and Legal Affairs bei Bombardier; Andreas Krause und General Counsel von Delivery Hero. Die Managing-Partner von Dentons und SKW Schwarz, Andreas Ziegenhagen und Stefan Schicker, sind ebenso dabei

wie Legal-Tech-Unternehmer Dr. Benedikt Quarch und Oxford-Professor Dr. Michael Smets. Erster Senatspräsident des Vergütungsrats ist Prof. Dr. Jens Prütting von der Bucerius Law School.

Im Rahmen der Veranstaltung verabschiedete der Senat außerdem den über mehrere Monate gemeinsam erarbeiteten ‚Honorarcodex 2020‘, welcher seitdem gültig ist und künftig jährlich angepasst werden soll. Der Kodex folgt dem Prinzip der Selbstbindung: Anwälte und Kanzleien können sich sichtbar zu Preistransparenz bekennen und nach Abgabe einer Selbstverpflichtungserklärung (comply or explain) ein Siegel für Transparenz erhalten - für 169 Euro pro Berufsträger und Jahr zur Unterstützung der Arbeit der gemeinwohlorientierten Initiative.

Der Deutsche Vergütungsrat will sein Engagement für faire und transparente Vergütungsmodelle künftig nicht nur auf Deutschland und die Juristen beschränken, sondern auch in einem ersten Schritt auf die Schweiz und Österreich ausdehnen. Zudem will er langfristig auch die Wirtschaftsprüfer, Steuerberater sowie Unternehmensberater erreichen und auch dort festgefahrene, intransparente Preisgestaltungsmodelle umkrempeln. Interessierte finden auf der Seite www.verguetungsrat.de den Honorarcodex 2020. Auch die Aufzeichnung der Online-Konferenz soll dort in Kürze zur Verfügung gestellt werden.

Bei Interesse stehen die Verantwortlichen des Deutschen Vergütungsrates gerne für ein Gespräch zu Hintergründen und weiteren Vorhaben der Initiative zur Verfügung.

Über den Deutschen Vergütungsrat

Der Deutsche Vergütungsrat wurde 2020 auf Initiative von Prof. Dr. Clemens Engelhardt, Dr. Christopher Hahn (beide Kanzlei trustberg LLP) und Dan Bauer (Geschäftsführer der DKMG Deutsche Kanzleimarketing Gesellschaft) gegründet und tritt für transparente Vergütungsstrukturen und Pauschalen in Anwaltssozietäten und Kanzleien ein. Gemeinsam mit einem Senat aus hochkarätigen Marktteilnehmern und Professionals erarbeiten sie jährlich den ‚Honorarcodex‘. Nach diesem zertifiziert der Deutsche Vergütungsrat engagierte Berufsträger und schafft damit eine Basis für Preis-Transparenz und -Stabilität. Mehr Informationen unter www.verguetungsrat.de

Pressekontakt

IWK Communication Partner
Ira Wülfing / Florian Bergmann
+49. 89. 2000 30-30
verguetungsrat@iwk-cp.com
www.iwk-cp.com